

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Offerten, E-Shop-Bestellungen, Auftragsbestätigungen, Lieferungen und Leistungen der Heiniger Kabel AG (nachfolgend „Heiniger“).

1.2. **Abweichungen** von diesen AGB bedürfen der schriftlichen Vereinbarung.

1.3. Einkaufsbedingungen oder andere allgemeine Vertragsbedingungen des Bestellers gelten nur, wenn Heiniger deren Geltung ausdrücklich und schriftlich anerkannt hat.

1.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

2. Offerte und Vertragsabschluss

2.1. Offerten sowie Bestellungen über den E-Shop bleiben bis zur schriftlichen Auftragsbestätigung durch Heiniger **unverbindlich**.

2.2. Ein Vertrag kommt erst mit der **Auftragsbestätigung** durch Heiniger zustande.

2.3. Änderungen gegenüber der Auftragsbestätigung bedürfen der **beidseitigen schriftlichen Zustimmung** durch den Besteller und Heiniger.

2.4. Der **Rücktritt** von einem mit Heiniger eingegangenen Vertrag (Kauf, Werkvertrag) ist grundsätzlich nur möglich, wenn die Heiniger bis zum Rücktrittszeitpunkt entstandenen Kosten vom Besteller in voller Höhe übernommen werden.

3. Preise und Zuschläge

3.1. Sämtliche Preise verstehen sich – sofern nicht anders ausgewiesen – **in Schweizer Franken (CHF)**, exklusive Mehrwertsteuer bzw. weiterer gesetzlicher Abgaben und **ab Werk** Heiniger.

3.2. Preisangaben sind unverbindlich und können als **Tagespreise** jederzeit an Markt- und Rohstoffveränderungen angepasst werden (gem. OR Art. 7).

3.3. Für Kleinaufträge kann ein **Kleinmengenzuschlag** bzw. **Bestellwertzuschlag** verrechnet werden.

3.4. Für Schnittlängen von Meterware können zusätzliche Kosten für den Schneid- und Handling-Aufwand (**Schnittkosten**) erhoben werden.

4. Lieferbedingungen

4.1. **Nutzen und Gefahr** gehen mit der Übergabe an den Transporteur auf den Besteller über. Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers (gem. OR Art. 185).

4.2. Heiniger ist zu **Teillieferungen** berechtigt. Sind Teillieferungen oder Nachlieferungen durch Gründe verursacht, welche Heiniger zu vertreten hat, erfolgen diese kostenfrei; andernfalls trägt der Besteller die daraus entstehenden Verpackungs- und Transportkosten.

4.3. Von Heiniger angegebene **Lieferfristen** sind unverbindlich. Verzögerungen infolge höherer Gewalt, Störungen im eigenen Betrieb oder bei Lieferanten führen zu keiner Haftung seitens Heiniger.

4.4. Für Zustellungen zu fixen Terminen oder innerhalb bestimmter Zeitfenster können **Terminlieferzuschläge** verrechnet werden.

5. Verpackung, Mehrweggebinde und Tauschgeräte

5.1. **Verbrauchsverpackungen** wie Karton, Folien oder Füllmaterial werden nicht zurückgenommen.

5.2. **Mehrwegverpackungen** wie Kabeltrommeln (Holz- und Stahlbobinen), Spulen oder Gitterboxen werden dem Besteller **leihweise** zur Verfügung gestellt. Die **Rückgabe** hat **innert 6 Monaten** nach Lieferung zu erfolgen; andernfalls kann Heiniger die entsprechenden Kosten verrechnen.

5.3. Die **Rücksendung** von Mehrwegverpackungen ist **kostenlos**, sofern sie durch Heiniger oder durch das von Heiniger bezeichnete Transportunternehmen (derzeit **Camion Transport AG**) erfolgt. Bei anderen Transporteuren trägt der Besteller die Kosten und Risiken der Rücksendung.

5.4. Die von Heiniger bzw. dem von ihm beauftragten Transportunternehmen verwendeten **Tauschgeräte** (Paletten, Rahmen, Deckel) sind nicht Bestandteil der Lieferung. Sie sind bei jeder Anlieferung in gleicher Anzahl und Qualität (1:1) zu tauschen. Ist das ausnahmsweise nicht möglich, behält Heiniger sich vor, nicht zurückgegebene Tauschgeräte zu verrechnen bzw. durch das von ihm beauftragte Transportunternehmen verrechnen zu lassen.

6. Unterlängen, Überlängen, technische Abweichungen

6.1. Bei Meterware sind **Unter- und Überlieferungen** innerhalb handelsüblicher Toleranzen (+/- 10%) zulässig. Die Verrechnung erfolgt nach der effektiv gelieferten Menge.

6.2. Rohstoff-, produktions- oder fertigungsbedingte **technische Abweichungen** (z. B. Durchmesser, Farbe, Gewicht oder Aufbau) gelten als zulässig, sofern sie innerhalb der branchenüblichen oder produktspezifischen Toleranzen liegen und keinen Einfluss auf den bestimmungsgemässen Gebrauch haben.

6.3. Solche **Abweichungen** berechtigen den Besteller nicht zu Preisreduktion, Rücktritt oder Rücksendung, ausser sie machen die Ware objektiv unbrauchbar für den vorgesehenen Verwendungszweck.

7. Retouren

7.1. Ein generelles Rückgaberecht besteht nicht.

7.2. Rücksendungen werden explizit nur nach vorheriger Absprache und schriftlicher **Zustimmung** von Heiniger entgegengenommen. Bei der Anmeldung einer Rücksendung ist eine Auftragsreferenz anzugeben.

7.3. Rücksendungen müssen **in einwandfreiem Zustand**, vollständig und in der Originalverpackung erfolgen. Ein Lieferschein oder eine Rechnungskopie sind beizulegen.

7.4. Die **Rücktransportkosten** gehen zu Lasten des Bestellers.

7.5. Für die Bearbeitung von Rücksendungen sowie für allfällige Wertminderungen können **Gebühren und Abzüge von mindestens 20 % des Bestellwerts** erhoben werden.

7.6. **Baustellenräumungen** erfolgen nur in Ausnahmefällen und ausdrücklich nur nach vorheriger Absprache. Die zurückgenommene Ware wird zum Altkupferwert gutgeschrieben.

7.7. Von einer Gutschrift **ausgeschlossen** sind insbesondere:

- Spezialanfertigungen, Sonderproduktionen, spezielle Schnittlängen
- Auf Kundenwunsch bestellte Ware (ausserhalb des Standard-Sortiments)
- beschädigte oder unvollständige Ware
- Ware ohne Dokumentation
- Waren mit einem Einzelpositionspreis unter CHF 100.00

8. Gewährleistung

8.1. Der Besteller hat die gelieferte **Ware** unverzüglich zu **prüfen**; Mängel sind innert 10 Arbeitstagen schriftlich mitzuteilen.

8.2. Für **Transportschäden** haftet das jeweilige Transportunternehmen (Spediteur); solche Schäden sind sofort und direkt diesem zu melden.

8.3. Bei rechtzeitig gerügten, begründeten Mängeln leistet Heiniger nach eigener Wahl **Ersatzlieferung** oder **Nachbesserung**.

8.4. Weitergehende Ansprüche – insbesondere für indirekte Schäden oder Folgeschäden – sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

9. Zahlungsbedingungen

9.1. Rechnungen sind **30 Tage netto** ab Rechnungsdatum zahlbar.

9.2. **Abweichende Zahlungsbedingungen** können nur nach vorgängiger, schriftlicher Vereinbarung mit Heiniger angewendet werden.

9.3. Heiniger behält sich das Recht vor, Lieferungen unter bestimmten Umständen gegen **Vorauszahlung** auszuführen.

9.4. Bei **Zahlungsverzug** können von Heiniger Verzugszinsen sowie Mahn- und Bearbeitungsgebühren verrechnet werden.

10. Eigentumsvorbehalt

10.1. Die gelieferte Ware bleibt **bis zur vollständigen Bezahlung** sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsbeziehung **im Eigentum von Heiniger**.

10.2. Heiniger ist berechtigt, den Eigentumsvorbehalt im entsprechenden **Register** eintragen zu lassen.

10.3. Der Besteller darf die Ware vor vollständiger Bezahlung weder **verpfänden** noch zu Sicherungszwecken weitergeben oder verändern.

10.4. Der Besteller hat Heiniger umgehend zu **informieren**, wenn Dritte auf die Ware zugreifen oder eine Gefährdung des Eigentums droht.

11. Haftung

11.1. Heiniger haftet nur für Schäden, die durch vorsätzliche oder grobfahrlässige **Pflichtverletzungen** verursacht wurden.

11.2. Jegliche Haftung für indirekte Schäden und **Folgeschäden** – insbesondere Produktionsausfall, Nutzungsausfall, entgangenen Gewinn oder Ansprüche Dritter – ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

11.3. Der Besteller ist verantwortlich für die Auswahl, Eignung und den bestimmungsgemässen Einsatz der bestellten Produkte für den jeweiligen **Verwendungszweck**. Technische Datenblätter und Produktinformationen dienen lediglich als Unterstützung. Für Fehler infolge falscher Produktauswahl oder Anwendung übernimmt Heiniger keine Haftung.

11.4. Die Haftung von Heiniger ist – soweit gesetzlich zulässig – beschränkt auf die vom Besteller geschuldete Vergütung für die betroffene Lieferung oder Leistung.

11.5. Eine weitergehende Haftung besteht nur dort, wo zwingendes Recht dies vorsieht.

12. Geistiges Eigentum

12.1. Sämtliche Unterlagen, Zeichnungen, technischen Daten, Abbildungen, Marken und Logos bleiben Eigentum von Heiniger und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht verwendet, kopiert oder weitergegeben werden.

12.2. Bei Lieferungen nach Vorgaben des Bestellers garantiert dieser, dass dadurch keine Rechte Dritter verletzt werden, und stellt Heiniger im Falle von Ansprüchen vollständig schadlos.

13. Schlussbestimmungen

13.1. Auf sämtliche Vertragsbeziehungen zwischen Heiniger und dem Besteller findet ausschliesslich **schweizerisches Recht** Anwendung, unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des Wiener Kaufrechts (CISG).

13.2. Ausschliesslicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist **Bern**.

Diese AGB sind gültig ab dem 1. Februar 2026. Der Text in deutscher Sprache ist massgeblich und gilt im Falle von Abweichungen als vorrangig.